

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Source: VZ Holding AG / SIX: VZN / ISIN: CH0528751586

VZ Gruppe wächst weiter

Zug, 12. August 2022 – Trotz ungünstigem Umfeld steigert die VZ Gruppe ihre Betriebserträge gegenüber dem ersten Halbjahr 2021 um 11,8 Prozent. Der Reingewinn wuchs um 12,6 Prozent auf 77 Millionen Franken. Für das gesamte Geschäftsjahr 2022 erwartet CEO Matthias Reinhart, dass der Gewinn nur leicht höher ausfallen wird als im Vorjahr.

Betriebsertrag wächst um 12 Prozent

Die Finanzmärkte waren im 1. Halbjahr 2022 stark unter Druck. Aktien, Obligationen und Immobilien-Anlagen verloren gleichzeitig an Wert, was bei Marktkorrekturen sehr selten vorkommt. Auch in diesem ungünstigen Umfeld entwickelte sich das Geschäft der VZ Gruppe positiv. Das ist in erster Linie dem Schwung zu verdanken, den die Gruppe aus dem Vorjahr mitgenommen hat. Gegenüber dem ersten Halbjahr 2021 stiegen die Betriebserträge um 11,8 Prozent von 187,8 auf 210 Mio. Franken. Zwei Drittel davon sind Erträge aus verwalteten Vermögen. Sie wuchsen im ersten Halbjahr um 11,5 Prozent von 120,4 auf 134,3 Mio. Franken. Der Gewinn stieg um 12,6 Prozent von 68,4 auf 77 Mio. Franken.

Über 4000 zusätzliche Plattform-Kunden

Die Nachfrage nach kompetenter und umfassender Beratung nimmt unvermindert zu, was sich in den wachsenden Honoraren niederschlägt. Zudem entschieden sich im ersten Halbjahr mehr als 4000 Kundinnen und Kunden nach einer Beratung für Verwaltungsdienstleistungen der VZ Gruppe. Mit 2,5 Mia. Franken erreichte das Netto-Neugeld ein ähnliches Niveau wie in der Vorjahresperiode.

Grundsolide Bilanz

Die Sicherheits- und Bilanz-Kennzahlen der Gruppe sind ausserordentlich solid, und die Bilanz ist sehr risikoarm strukturiert. Seit Ende 2021 wuchs die Bilanzsumme um 255

Mio. auf 6 Mia. Franken. Dieser Anstieg ist auf die wachsende Kundenzahl zurückzuführen. Mit 23,5 Prozent liegt die Quote des harten Kernkapitals (CET1) weit über dem Durchschnitt der Branche. Weil die Schweizerische Nationalbank ihre Zinsen erhöht und den Freibetrag für Sichteinlagen gesenkt hat, wird die VZ Gruppe ihr Interbanken-Geschäft deutlich reduzieren. Darum sollte die Bilanz trotz weiter steigender Kundenzahl in den nächsten 12 Monaten kaum wachsen.

Ausblick

«Im zweiten Halbjahr rechnen wir mit einer unverändert starken Nachfrage nach Beratung. Die anhaltende Unsicherheit dürfte jedoch die Konvertierung in Plattform-Dienstleistungen verlangsamen. Wegen der tieferen Bewertung der verwalteten Vermögen werden die Erträge daraus stagnieren oder nur leicht wachsen, während die Bankerträge etwas abnehmen dürften. Alle anderen Erträge wachsen voraussichtlich in einem ähnlichen Tempo weiter wie im ersten Halbjahr», sagt Matthias Reinhart, Vorsitzender der Geschäftsleitung. «Für das gesamte Geschäftsjahr 2022 erwarten wir darum, dass der Gewinn nur leicht höher ausfällt als 2021. Darüber hinaus gehen wir von einer Rückkehr zum gewohnten Wachstum aus, sobald sich die Finanzmärkte wieder beruhigen.»

Halbjahresbericht

In der Rubrik «Investor Relations» der Firmenwebsite stehen der detaillierte Bericht und die Investoren-Präsentation zum Download bereit: vzch.com/berichte

Telefonkonferenz

Medienvertreter und Analysten können die Ergebnisse der VZ Gruppe heute in einer Telefonkonferenz besprechen mit Matthias Reinhart (Vorsitzender der Geschäftsleitung) und Rafael Pfaffen (Chief Financial Officer). Die Einwahldetails erfahren Sie von Adriano Pavone oder Petra Märk.

Ansprechpartner

Adriano Pavone Petra Märk

Leiter Medienarbeit Head Investor Relations
Telefon: 044 207 25 22 Telefon: 044 207 26 32

<u>vzch.com/medien</u> <u>vzch.com/investor-relations</u>

Alternative Performance-Kennzahlen

Zur Messung ihrer Leistung verwendet die VZ Gruppe Kennzahlen, die in den International Financial Reporting Standards (IFRS) nicht enthalten sind. Details dazu finden sich im Verzeichnis auf Seite 27 des Halbjahresberichts 2022.

Zur VZ Gruppe

Das VZ ist ein Schweizer Finanzdienstleister, und die Aktien der VZ Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Pensionierungs- und Nachlassberatung, Vermögensverwaltung für Privatpersonen und die Verwaltung von Versicherungen und Pensionskassen für Unternehmen sind die wichtigsten Dienstleistungen der VZ Gruppe. Der Hauptsitz der VZ Holding AG befindet sich in Zug, und das VZ ist an 39 weiteren Standorten in der Schweiz, Deutschland und England präsent.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind. Die tatsächlichen Ergebnisse hängen von bekannten und unbekannten Faktoren, Risiken und Unsicherheiten ab. Darum können sie von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in diesen Aussagen impliziert sind. Vor diesem Hintergrund darf sich niemand auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die VZ Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, solche Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Kennzahlen

Erfolgsrechnung (CHF '000)	1. HJ 2022	2. HJ 2021	1. HJ 2021
Betriebserträge	209′978	201′111	187′755
Betriebsaufwand	109′320	103′215	97′795
Betriebsergebnis (EBIT)	89′968	87′393	80′121
Reingewinn	77′031	74′826	68′378
Bilanz (CHF '000)	30.6.2022	31.12.2021	30.6.2021
Bilanzsumme	6′025′221	5′770′792	5'415'357
Eigenkapital	690′932	699'684	627′268
Netto-Liquidität	581′606	588′229	479′769
Eigenkapitalkennzahlen	30.6.2022	31.12.2021	30.6.2021
Eigenkapitalquote	11,5%	12,1%	11,6%
Harte Kernkapitalquote (CET 1)	23,5%	25,2%	23,2%
Gesamtkapitalquote (T1 & T2)	23,5%	25,2%	23,2%
Verwaltungsbestände (CHF Mio.)	30.6.2022	31.12.2021	30.6.2021
Assets under Management	37′646	39'002	36′354
Personal	30.6.2022	31.12.2021	30.6.2021
Mitarbeitende auf Vollzeitbasis	1′186,2	1′142,5	1'089,2